

Bodensee-Informationsdienst (BI)

Ausgabe 15/2017

Freitag, den 22. September 2017

Eröffnung der 14. IBK-Künstlerbegegnung glänzte bis über die Dächer hinaus

Am Freitagabend, den 22. September 2017, setzten auf dem Schaffhauser Fronwagplatz rund 50 Jungdarsteller/innen und 15 Theaterschaffende den Startschuss für die 14. IBK-Künstlerbegegnung. Zugegen war auch die IBK-Kulturkommission, welche die Künstlerbegegnung alle zwei Jahre an einem anderen Ort der Bodenseeregion lanciert.

Auf dem Fronwagplatz zog für einmal nicht der Glacéstand die Aufmerksamkeit der Passanten auf sich, sondern die Eröffnungsp performance der 14. IBK-Künstlerbegegnung. Aus allen Gassen strömten die Jugendtheatergruppen aus der ganzen Bodenseeregion auf den Platz. Sie umspülten mit einer witzig-surreal bis poetisch anmutenden Choreografie das Publikum, welches im Handumdrehen ein Teil des Geschehens wurde. Regierungsrat und Kulturminister Christian Amsler, der den Kanton Schaffhausen in der IBK vertritt, eröffnete die diesjährige Künstlerbegegnung mit den Worten: „Genießen Sie die mit hohem Engagement erarbeiteten Jugendtheaterproduktionen in der Altstadt Schaffhausen.“

Auch Margrit Bürer, Leiterin des Amtes für Kultur des Kantons Appenzell Ausserrhoden und Vorsitzende der Kommission Kultur der IBK, zeigte sich von der Vielfalt des Programms hoch erfreut: „Ich gratuliere den Organisatorinnen und Organisatoren zur diesjährigen Künstlerbegegnung und freue mich auf drei spannende und erlebnisreiche Tage Jugendtheater hier in Schaffhausen.“

Die Organisatoren und Mitwirkenden genossen den ersten Applaus und fiebern nun den Aufführungen am Samstag und Sonntag rund um das Motto ÜBER SETZEN entgegen.

Weitere Informationen

Website: www.ibk-kuenstlerbegegnung.org

IBK ÜBER SETZEN auf Facebook: <https://www.facebook.com/IBK2017/>

Downloads Presse: <http://www.ibk-kuenstlerbegegnung.org/home/presse/>

Kontakt: Katrin Sauter, theater@katrinsauter.ch, 0041 (0) 78 674 10 69

IBK-Künstlerbegegnung

Alle zwei Jahre richtet die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) Künstlerbegegnungen in jeweils einer Kunstsparte aus. Damit möchte sie einen künstlerischen Dialog zwischen den Kulturschaffenden rund um den Bodensee initiieren. Im Austausch und Zusammenspiel soll Neues entdeckt werden. Die Öffentlichkeit erhält Gelegenheit, kulturelle Vielfalt und Gemeinsamkeiten der Bodenseeregion zu erleben. Die Kantone und Länder der IBK wechseln sich in der Organisation der Künstlerbegegnung ab.

Internationale Bodensee Konferenz:

Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) ist die gemeinsame Plattform der Regierungen der Länder und Kantone Baden-Württemberg, Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Fürstentum Liechtenstein, Vorarlberg und Bayern. Ziel der IBK ist es, die Bodenseeregion als attraktiven Lebens-, Natur-, Kultur- und Wirtschaftsraum zu erhalten und zu fördern und die regionale Zusammengehörigkeit zu stärken. Sie bildet den Kern eines breit gefächerten Netzwerkes der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Bodenseeregion. Weitere Informationen unter www.bodenseekonferenz.org

Impressum:

Der Bodensee-Informationsdienst ist ein Mediendienst der Internationalen Bodensee Konferenz (IBK) - Kommission Öffentlichkeitsarbeit (Hrsg.)

Redaktion: Andrea Beck-Ramsauer, Klaus-Dieter Schnell (verantwortlich),
Fon: 0049-(0)7531-52722 / Fax: 0049-(0)7531-52869, E-Mail: info@bodenseekonferenz.org

Vertrieb: Geschäftsstelle der Internationalen Bodensee Konferenz (IBK)

Die Geschäftsstelle der IBK wird durch das Programm Interreg „Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein“ gefördert. Weitere Informationen unter: www.interreg.org

